

## Vorlage an den Landrat

2017/200

### Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2016 der Schweizerischen Rheinhäfen (SRH)

vom 23. Mai 2017

#### 1. Rechtliche Grundlage

Gemäss § 36 Abs. 2 in Verbindung mit § 39 Abs. 1 lit. b Staatsvertrag über die Zusammenlegung der Rheinschiffahrtsgesellschaft Basel und der Rheinhäfen des Kantons Basel-Landschaft zu einer Anstalt öffentlichen Rechts mit eigener Rechtspersönlichkeit unter dem Namen "Schweizerische Rheinhäfen" (Rheinhafen-Vertrag - [SGS 421.1](#)) unterbreiten die Regierungen der Vertragskantone die von ihnen genehmigten Jahresbericht, Jahresrechnung und Bilanz ihren Parlamenten zur Kenntnisnahme.

Gestützt auf die genannten Bestimmungen unterbreiten wir Ihnen beiliegend den Bericht der SRH zum Geschäftsjahr 2016. Wie Sie dem Jahresbericht 2016 inkl. Bericht der Revisionsstelle entnehmen können, blickt das Unternehmen auf ein erfolgreiches neuntes Geschäftsjahr nach Inkrafttreten des Staatsvertrags zurück.

#### 2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2016

##### 2.1. Ausgewählte Kennzahlen

<b>Schweizerische Rheinhäfen</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>
<b>Erfolgsrechnung in Franken</b>		
Betrieblicher Ertrag	24'030'666	23'561'429
Betrieblicher Aufwand	15'098'532	14'215'276
(+) Gewinn / (-) Verlust	+8'132'134	+8'038'804
Ausschüttung an Kanton BL	4'632'000	4'584'000
Ausschüttung an Kanton BS	3'088'000	3'056'000
<b>Bilanz</b>		
Bilanzsumme in Franken	102'836'658	101'580'092
Eigenfinanzierungsgrad	96%	97%
Anlagedeckungsgrad 1	113%	122%
<b>Mittelfluss</b>		
Free Cash-Flow.	2'443'108	
<b>Personal</b>		
Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	48	38

## **2.2. Würdigung des Geschäftsjahrs**

Der von der SRH erreichte Betriebserfolg liegt mit CHF 8'932'134 unter dem Vorjahresergebnis. Grund dafür sind v.a. niedrigere Erträge aus den Hafengebühren aufgrund der langen Niedrigwasserperiode und des dadurch rückgängigen LKW-Verkehrs sowie gestiegene Personalaufwendungen nach Integration des Lotsendienstes in die SRH.

Als Sondereffekt in der Rechnung wirkt weiterhin die Sanierung der Basellandschaftlichen Pensionskasse (BLPK). Aufgrund der anstehenden Zinspolitik der BLPK hat der Verwaltungsrat der SRH entschieden, Massnahmen zur Ausfinanzierung und Rückstellung des Vorsorgewerkes der SRH bei der BLPK einzuleiten. Die vom Verwaltungsrat der SRH beschlossene Rückstellung in der Höhe von CHF 600'000 belastet den Unternehmenserfolg, der die flexible Baurechtsverzinsung für die den Schweizerischen Rheinhäfen seitens der Eignerkantone zur Nutzung überlassenen Flächen darstellt. Die Schweizerischen Rheinhäfen haben zudem eine Ausfinanzierung einer bestehenden Unterdeckung vom Vorjahr (2015) in Höhe von rund CHF 167'000 vorgenommen sowie eine Arbeitgeberreserve innerhalb der BLPK von CHF 33'000 geäuft.

Insgesamt fällt das Jahresergebnis 2016 mit einem Resultat von CHF 8'132'134 um 1,2% besser aus als im Vorjahr (Ergebnis: CHF 8'038'804), das aber durch eine Sonderwertberichtigung der Beteiligung der SRH an den Rheinhafengesellschaft Weil am Rhein mbH belastet war. Vom Bilanzgewinn in Höhe von CHF 8'135'411 werden CHF 406'000 den gesetzlichen Gewinnreserven zugewiesen, CHF 3'088'000 dem Kanton Basel-Stadt und CHF 4'632'000 dem Kanton Basel-Landschaft ausgeschüttet sowie CHF 9'410 auf die neue Rechnung vorgetragen.

In den Rheinhafenterminals wurden im Berichtsjahr 131'705 TEU (Containereinheiten = Twenty foot Equivalent Unit) im schiffs- und bahnseitigen Import und Export umgeschlagen. Dies entspricht gegenüber dem Vorjahr einer Steigerung von 6%, der schiffsseitige Umschlag nahm gar mit mehr als 11% zu.

Nachdem Ende 2015 auf Bundesebene mit dem neuen Gütertransportgesetz die Grundlagen geschaffen wurde, damit der Bund den Bau von Hafenanlagen mit bis zu 50 % mitfinanzieren kann, wurde im Berichtsjahr das Projekt des trimodalen Containerterminals Basel-Nord intensiv vorangetrieben. Insbesondere wurden die Fördergesuche an den Bund für das neue Terminal und das neue Hafenbecken 3 eingereicht und das Plangenehmigungsverfahren für den Terminalbau eingeleitet.

## **3. Umsetzung Eigentümerstrategie**

Die Regierungen der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft haben am 17. Januar 2017 die gemeinsame [Eigentümerstrategie](#) für die SRH beschlossen. Eine erste Umsetzungsbeurteilung erfolgt mit dem Jahresabschluss 2017 der SRH.

## **4. Ausblick**

Die Entwicklung der Güterstruktur im Import/Export ist einem laufenden Wandel unterworfen; nach dem Kohle- und später Mineralölzeitalter ist nun der Containerverkehr im Begriff, die Logistikketten entscheidend zu prägen. Daher ist es Aufgabe der SRH, den Strukturwandel zukunftsweisend zu unterstützen, z.B. mit geeigneten Infrastrukturmassnahmen zur effizienten Vernetzung der Verkehrsträger und der Schwerpunkt- und Clusterbildung in den drei Hafenteilen (Auhafen: Mineralöl, chemische Produkte, Dünger und Futtermittel, Schwertransportlogistik / Birsfelden: Stahlzentrum für Produktion und trimodale Logistik, Erdverarbeitung, Mineralöl / Kleinhüningen: Container, Nahrungsmittel/Silologistik, Metalle).

Zu den speziellen Herausforderungen zählen:

- Vorbereitung Plangenehmigungsverfahren und Finanzierung Basel-Nord zur Zukunftssicherung der Containerdrehscheibe
- Abstimmung von Hafen- und Stadtentwicklung in Kleinhüningen
- Förderung Standort-Rahmenbedingungen für die südlichen Häfen Birsfelden und Auhafen-Muttenz
- Anpassung der Fahrrinne Mittlere Brücke - Vorhafen Schleuse Birsfelden zur Verbesserung der Nutzlast der Güterschifffahrt
- Prüfung der Zulassung von 135m-Schiffen nach Birsfelden (heute 110m)
- Projekt Bahn-Verknüpfung Auhafen – Schweizerhalle
- Zonenänderung Gemeinde Muttenz für direkten wasserseitigen Güterumschlag zum Infrapark Baselland (Clariant- Areal)

## **5. Formales**

Die Revisionsstelle, BDO AG, Basel, hat die Ordnungsmässigkeit der Jahresrechnung bestätigt und deren Genehmigung beantragt. Der Verwaltungsrat der SRH hat den Jahresbericht mit der Jahresrechnung 2016 in seiner Sitzung vom 7. April 2017 zuhanden der Regierungen der Vertragskantone verabschiedet.

## **6. Antrag**

Der Regierungsrat beantragt dem Landrat, vom vorliegenden Bericht der SRH zum Geschäftsjahr 2016 Kenntnis zu nehmen.

Liestal, 23. Mai 2017

Im Namen des Regierungsrates

Der Präsident:

Thomas Weber

Der Landschreiber:

Peter Vetter

## **7. Anhang**

- Geschäftsbericht der Schweizerischen Rheinhäfen für das Jahr 2016

**Landratsbeschluss**

**Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2016 der Schweizerischen Rheinhäfen (SRH)**

Der Landrat des Kantons Basel-Landschaft beschliesst:

den vorliegenden Bericht der SRH zum Geschäftsjahr 2016 zur Kenntnis zu nehmen.

Liestal, Datum wird von der LKA eingesetzt!

Im Namen des Landrates

Der/die Präsident/in:

Der/die Landschreiber/in: